



WELS

STADT WELS
Datenschutzkoordinatoren

Rainerstraße 2, 4600 Wels
E-Mail: datsch@wels.gv.at
UID-Nr.: ATU23478804
wels.at

Information zum Datenschutz

Version 18, 02.05.2024

Datenschutzinformation_Katastrophenschutz ID-DatSch-VDV-37-2022

Bezeichnung und Zweck der Verarbeitungen

(A) Katastrophenschutz

Hilfeleistung für von Katastrophen unmittelbar betroffenen Personen, Auffindung und Identifizierung von Abgängigen und Verstorbenen und Information von Angehörigen

(B) Katastrophenschutz - Digikat

Katastrophenschutzpläne zur Sicherstellung der Abwehr und Bekämpfung von Katastrophen, zur einschlägigen Aus- und Fortbildung sowie zur Besorgung der gesetzlich übertragenen Aufgaben der im nächsten Absatz aufgezählten Organisationen

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Stadt Wels, Stadtplatz 1, 4600 Wels;
E-Mail post.magistrat@wels.gv.at; Tel +43 7242 235-0

(A) gemeinsam mit anderen Verantwortlichen des öffentlichen Bereiches und Hilfsorganisationen

(B) gemeinsam mit allen anderen öö. Katastrophenschutzbehörden, öffentlichen Feuerwehren, dem Öö. Landesfeuerwehrverband als Teil des Katastrophenhilfsdienstes sowie den anerkannten Hilfsorganisationen des Katastrophenschutzes



Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Wels, zH Datenschutz, Stadtplatz 1, 4600 Wels;
E-Mail datenschutz@wels.gv.at

Rechtsgrundlage(n)

Art 6 Abs 1 Buchst c bzw e DSGVO (Rechtliche Verpflichtung bzw Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse/Ausübung öffentlicher Gewalt)

(A) in Verbindung mit § 10 Datenschutzgesetz (DSG)

(B) in Verbindung mit §§ 11 und 13 Oö. Katastrophenschutzgesetz (Oö. KatSchG)

Kategorien von Betroffenen

(A)

- Personen, die von Katastrophen betroffen sind und deren Angehörige

(B)

- Personen, die über im Katastrophenschutzplan angeführte Objekte verfügungsberechtigt sind oder die einen ungehinderten Zugang zu diesen Objekten ermöglichen können
- Personen, die im Fall einer Katastrophe mit bestimmten Aufgaben betraut sind
- Personen, die im Fall einer Katastrophe besondere Hilfeleistungen erbringen können
- Systembenutzer

Verarbeitete Datenarten

(A)

- Alle im Katastrophenfall zur Hilfeleistung, zur Auffindung und Identifizierung von Abgängigen und Verstorbenen und zur Information von Angehörigen nötigen Daten

(B)

- Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum
- Funktion und/oder besondere Fähigkeiten im Sinne des Katastrophenschutzes
- Verfügungsberechtigung über und/oder Zugangsmöglichkeit zu Gebäuden bzw Liegenschaften
- Verwaltungsdaten, Protokolldaten

Soferne die verspeicherten Daten nicht bei Ihnen selbst erhoben wurden, stammen sie aus Personalakten der jeweiligen Organisation oder wurden aus behördlichen Verzeichnissen und Sachakten ermittelt (z.B. Gewerberegister, Kfz-Zulassungsregister, Betriebsanlagengenehmigungen) oder stammen aus eigener Wahrnehmung von Mitarbeitern der jeweiligen Organisation.



Übermittlung an Empfänger

§ 10 DSGVO ermächtigt die Stadt Wels, im Katastrophenfall alle zur Bewältigung notwendigen Daten an andere Verantwortliche des öffentlichen Bereiches und an Hilfsorganisationen zu übermitteln – unter bestimmten Umständen sogar ins Ausland - sowie Anfragen naher Angehöriger zu beantworten.

§ 11 Abs 3 Oö. KatSchG verpflichtet die Stadt Wels zur Übermittlung der Katastrophenschutzpläne an das Land OÖ sowie an das für den Katastrophenschutz zuständige Bundesministerium.

§ 11 Abs 6 Oö. KatSchG ermächtigt alle weiter oben aufgezählten Organisationen zum Zugriff auf die Daten aller anderen gemeinsam Verantwortlichen.

Die Stadt Wels ist verpflichtet, im Rahmen des gesetzlichen Auftrages personenbezogene Daten auf deren Anforderung hin an Gerichte und andere Kontrollbehörden zu übermitteln.

Ihre Daten werden im Auftrag der Stadt Wels durch IT-Dienstleister innerhalb des Geltungsbereiches der DSGVO verarbeitet.

Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling

Es erfolgt keine automatische Entscheidungsfindung und kein Profiling.

Dauer der Datenaufbewahrung

- (A) Die Daten werden gemäß § 10 Abs. 6 unverzüglich gelöscht, sobald sie zur Bewältigung des Katastrophenfalles nicht mehr benötigt werden.
- (B) Ein Katastrophenschutzplan lebt davon, aktuell zu sein. Schon alleine aus diesem Grund werden alle personenbezogenen Daten nur solange verarbeitet, wie sie zur Sicherstellung des Katastrophenschutzes benötigt werden. Danach werden sie gemäß Art. 5 Abs 1 Buchst e DSGVO umgehend gelöscht.

Ihre Rechte als betroffene Person

Jeweils nur hinsichtlich der von der Stadt Wels in das System eingepflegten Daten ist diese zur Bedienung Ihrer folgenden Rechte zuständig:

- Recht auf Auskunft gemäß Art 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung gemäß Art 16 DSGVO
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) gemäß Art 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art 18 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gemäß Art 21 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (Web: <http://www.dsb.gv.at/>) gemäß § 24 Abs 1 Datenschutzgesetz (DSG)

